

Use Case

smart. safe. compliant.



Segregation of Duties (SoD)
im SAP-System

Unsere Erfahrungen

Mangelnde interne Ressourcen, der Faktor Zeit oder fehlendes Know-How verhindern häufig eine effiziente Lösung von Problemen im SAP- und IT-Security-Umfeld.

Als SAP-Security und Compliance-Spezialist bieten wir Ihnen fachkundige Beratung und eigene GRC-Softwarelösungen, damit Sie Ihre Zielvorgaben termingerecht und im Sinne der gesetzlichen Vorschriften ohne größeren Aufwand erfüllen können.

Der gelieferte Content basiert auf unserer langjährigen Best Practice-Erfahrung im Bereich der SAP-Sicherheit. Unser verifiziertes Wissen teilen wir mit Ihnen in den Kundenprojekten und in über 60 Akademie-Seminaren. Zudem zertifizieren wir SAP-Prüfer mit dem CASA-Zertifikat (Certified Auditor for SAP® Applications) in Kooperation mit dem ISACA Germany Chapter e. V., dem Berufsverband für IT-Revisoren, IT-Sicherheitsmanager sowie IT-Governance-Experten. Unser Portfolio zeichnet uns als Ihren herausragenden Knowledge-Partner für SAP-Security aus. Partner wie die Allianz für Cyber-Sicherheit und der Verein G4C German Competence Centre against Cyber Crime e. V. unterstützen uns hierbei.



Sebastian Schreiber und Thomas Tiede,
die Geschäftsführer der IBS Schreiber GmbH

Use Case

Segregation of Duties (SoD) im SAP-System

Die Herausforderung

SoD ist die Abkürzung von Segregation of Duties, was Funktionstrennung bedeutet. Eine Funktionstrennung ist ein wichtiger Bestandteil der Grundsätze des internen Kontrollsystems (IKS). Das Prinzip der Funktionstrennung beinhaltet, dass ein Prozess, der operative, buchhalterische und verwaltende Tätigkeiten umfasst, nicht in einer Hand liegen darf. Ein Beispiel hierfür wäre der Einkaufsprozess von der Bedarfsermittlung über die Bestellung, Eingangsrechnungsbearbeitung, Buchung, Zahlung und Lagerhaltung. Wichtig ist hier die Abgrenzung von Aufbau- und Ablauforganisation im Unternehmen.

Bei der Implementierung von SAP SoD-Prüfwerkzeugen ist Effizienz einer der größten Stolpersteine. Sind viele manuelle Prozesse vorhanden, kann SoD zu einem kostspieligen und schwerfälligen Unterfangen werden. Bei großen Unternehmen mit mehreren Standorten kann die Einbindung von SAP SoD-Tools durchaus schwierig werden. Hierbei ist es wichtig, dass Ihre SAP SoD-Tools ideal auf die Prozessabläufe in Ihren Abteilungen (z.B. in den Finanz-, Einkauf-, Material- oder Logistikabteilungen) abgestimmt sind und es ein klar definiertes Verständnis der beteiligten Rollen gibt.

Lösungsansatz

Unsere kombinierte Content- und Softwarelösung hilft Ihnen bei der Identifizierung von ungewollten und damit risikobehafteten Berechtigungsvergaben im SAP-System und trägt somit zur Gesamtsicherheit innerhalb der Unternehmenslandschaft bei. Der Fachbereich, die IT-Abteilung, interne Revision und auch Wirtschaftsprüfer können gleichermaßen von den Funktionalitäten profitieren.

Mit dem Einsatz unserer Softwarelösung erhalten Sie über 600 vordefinierte Funktionstrennungskonflikte in den Bereichen Purchase to Pay, Order to Cash, FiBu, Logistik, FS-CD, FS-CML. Diese wurden mit Wirtschaftsprüfern und Risikomanagern in Unternehmen zusammengeführt und stellen branchenübergreifend die relevantesten Trennungen von Funktionen innerhalb eines Unternehmens dar. Ziel ist die fachlich fundierte Einbindung der Software-Analysen in das bestehende interne Kontrollsystem Ihres Unternehmens.

Alle SoD's unterliegen einer sehr tiefgreifenden Kritikalitäts- und Risikobewertung, also der Identifizierung, Analyse und Bewertung des individuellen Risikopotenzials. Diese wird unter anderem auf Grundlage der Ordnungsmäßigkeits- und Sicherheitskriterien berechnet.

Use Case

Segregation of Duties (SoD) im SAP-System

Ihr Nutzen



Empfehlungen zur Vermeidung negativer Auditberichte und infolgedessen möglicher Meldungen an Aufsichtsbehörden im Schadensfall



80% Zeitersparnis durch mitgelieferte Handlungsempfehlungen in Form von möglichen Sofortmaßnahmen für die ermittelte Kritikalität Ihres SAP-Systems



85% Abdeckung der relevanten SoD's eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Vorgaben gemäß deutschem Gesetz (HGB, GoBD, DSGVO, BAIT, VAIT,...)



75% Einsparung des Arbeitsaufwands bei der Dokumentation kompensierender Kontrollen
(einmal definiert - immer wieder abrufbar!)



Risikominimierung bzw. Vermeidung von Sicherheitsvorfällen oder Betrugsfällen wie z.B. Geldabfluss im FI-Bereich

„Die Funktionstrennung ist ein wichtiger Bestandteil der Grundsätze des internen Kontrollsystems. Mit ihr kann die Sicherung der Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftstätigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit und Verlässlichkeit der internen und externen Rechnungslegung gewährleistet werden. Aufgrund dessen ist es so wichtig, mit angemessenem Aufwand, regelmäßig die getroffenen Festlegungen und Veränderungen in den Geschäftsprozessen zu prüfen und zu dokumentieren“.

Sabine Blumthaler, Bereichsleitung Audit und Consulting bei IBS Schreiber GmbH

The background is a solid dark blue. There are several large, light green circles scattered across the page, some partially cut off by the edges. The main text is centered and consists of the letters 'ibs' in a white, lowercase, sans-serif font, followed by 'Schreiber' in a white, uppercase, sans-serif font.

ibs
Schreiber

www.ibs-schreiber.de